

# Themenkiste Tastspiele

---

## Unterschätzte Sinne erleben

Menschen sind ausgesprochene „Augenwesen“. Häufig vergessen wir, dass auch unsere anderen Sinne – das Hören, Riechen, Schmecken und das Tasten – gut ausgeprägt sind. Um unsere eigenen Sinnesfähigkeiten bewusst wahrzunehmen, hilft es, den dominanten Sehsinn auszuschalten.

Beim Tasten bedeutet dies, Gegenstände in Säcken oder mit verbundenen Augen zu erfühlen. Betrachten wir danach den zuvor ertasteten Gegenstand, wird unser Augenmerk auf all die bekannten und unbekannt Details gelenkt, die unsere empfindlichen Fingerspitzen fühlten. Plötzlich erkennen wir, dass wir auch mit den Händen „sehen“ können.

## Themenkiste Tastspiele

Tastspiele sind einfache Spiele: ein paar Gegenstände – aus dem Büro, aus der Natur, vielleicht noch rasch selbst gesammelt – und Tücher, um diese abzudecken. Wenn Sie jedoch ein paar speziellere Materialien ertasten lassen wollen, so benützen Sie unsere Themenkiste (in der Miete des Schulraumes inbegriffen).

### Inhalt:

- verschieden grosse Tastsäcke (mindestens 10 – 15 Stück)
- verschiedenste Tastgegenstände mit Schwergewicht auf Natur- und Tiermaterialien (Holzstücke, Knochen, Fell, Tannenzapfen etc. aber auch Büroklammern, Draht und Metallstücke)

### Spielmöglichkeiten

Der Spieler (am Besten spielt man alleine oder zu zweit) greift in einen Sack und ...

... muss erraten, was es ist.

... muss die ertasteten Gegenstände selbst im näheren Umfeld zusammensuchen.

... beschreibt, was er fühlt. Der Zuhörer muss erraten, was es ist.

... schreibt auf, was er fühlt. Der Leser sucht anhand des Textes den Gegenstand.

... zeichnet den erfühlten Gegenstand.

... formt den Gegenstand mit Knetmasse nach (nicht in der Themenkiste vorhanden!).

### Tiervergleiche:

Washbären ertasten unter Wasser ihre Beute. Wildschweine können mit ihrem Rüssel in der Erde nach Nahrung tasten.